

## DIE GEIGE

Die **Geige** oder **Violine** gehört als kleinstes Instrument in die Familie der Streichinstrumente.

Im 16. Jahrhundert entwickelte sich aus der Viola-da-braccio-Familie die Geige.

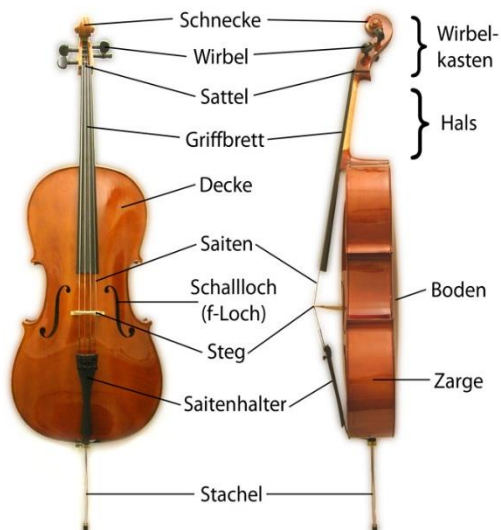
Zu dieser Familie gehören auch die Bratsche und das Violoncello.

Die Geige liegt linksseitig auf Schulter. Die linken Finger spielen auf den Saiten, um die gewünschten Töne zu drücken. Die rechte Hand führt den Bogen, mit welchem die Saiten gestrichen werden.

In der klassischen europäischen Musik spielt die Geige eine wichtige Rolle und hat entsprechend ein vielfältiges Repertoire.



## DAS VIOLONCELLO



Das **Violoncello**, Kurzform **Cello**, ist der Bass der Viola-da-braccio-Familie. Alle Instrumente dieser Familie haben vier Saiten und die Saiten werden mit den Haaren eines Bogens gestrichen. Das Cello ist mit vier Saiten auf die Tonhöhen C-G-D-A gestimmt und somit eine Oktave tiefer als diejenigen der Bratsche.

Die Decke ist meist aus Fichtenholz und der Boden meist aus Ahorn. Der Cellist hält das Cello zwischen den Beinen. Das Cello steht heute mit einem Stachel auf dem Boden.

**Altersempfehlung: ab der 1. Klasse**

Auskunft über die Instrumente erhalten Sie von:

Hye Ri Kim, E-Mail: [cellokim@bluewin.ch](mailto:cellokim@bluewin.ch)